

Coburger Rose 2013

Die Kronacher Feste im Rosenrausch, Frankens Jungfloristen zeigen ihr Können
Platz 1 und 2 an Oberfranken, Platz 3 an Unterfranken

Rosen- & Garten-Festival am 21. /22. September auf der Festung Rosenberg, Kronach

„Die schönste Festung Deutschlands“, wie die Festung Rosenberg von der Veranstalterin Stefanie Kober liebevoll genannt wird, ist dieses Jahr zum siebten Mal Schauplatz des Rosen- & Garten-Festivals am dritten Septemberwochenende hoch über der Stadt Kronach. In diesem wunderschönen, spätsommerlichem Ambiente fand der Wettkampf um die „Coburger Rose“ dem Jugendnachwuchscup für Floristauszubildende und Gesellen im 1. Jahr statt.

Die 12 Teilnehmer aus ganz Franken durften der Fachjury mit drei Arbeiten ihr Können unter Beweis stellen:

1. Ein Strauß passend zur Rosenmesse,
2. Ein Trauerkranz gesteckt oder gewunden
3. Eine Gefäßfüllung in freier Ordnung.

Am Vormittag wurde der Trauerkranz gearbeitet, bei welchem sich schon die Vielfalt und der Ideenreichtum unser motivierten Teilnehmer zeigte, von gewunden Brombeerkränzen, über farblich wunderschön abgestimmte Blütenkränze bis hin zu in einer Wasserfläche entsprungen Sommerträumen, gab es viele tolle Arbeiten zu bestaunen. Hier wurde sogar die Traumnote 100 von 100 möglichen Punkten an Laura Schober von 1A Garten Schmidt in Ebersfeld verteilt.

Die Jury bestehend aus je einem Prüfmeister aus Ober-, Unter- und Mittelfranken hatte keine leichte Aufgabe, die vielfältigen Arbeiten nach den Richtlinien der Gehilfenprüfung zu bewerten.

Als zweite Arbeit wurde eine Gefäßfüllung mit Blumen gearbeitet wofür die Teilnehmer 40 Minuten Zeit zur Verfügung hatten. Es entstanden auch hier vielfältige, spannende Arbeiten, z. B. in Baumstämmen oder auch in Stiefeln gearbeitet zum Thema „der gestiefelte Kater“, der Phantasie waren keine Grenzen gesetzt. Auch hier konnte Laura Schober die beste Leistung mit 94. Punkten für ihr Feuerwerk der Sommerfarben auf Ihrem Konto verbuchen.

Nun wurde es Spannend, die letzte Arbeit, ein Strauß passend zur Rosenmesse, wurde gebunden. Hier überzeugte Isabel Montag von der Gärtnerei Renner „Blumen & mehr“ in Priesendorf, und bekam die Höchstpunktzahl von 95 Punkten von der Jury. Am Nachmittag war es dann soweit, unter dem Applaus der vielen

interessierten Zuschauer, welche den ganzen Tag die Teilnehmer angefeuert hatten, wurde der Pokal der „Coburger Rose“ von der Vorjahressiegerin an Laura Schober (Oberfranken) mit 268 Punkten überreicht. Dicht gefolgt mit 263 von Isabel Montag (Oberfranken) und mit 262 Punkten erlangte Jasmin Schmautz von der Gärtnerei Förster in Unsleben, (Unterfranken) den 3. Platz.

Der Veranstalter des Wettkampfes der Fachverband der deutschen Floristen war mit den Ergebnissen und dem regen Interesse der vielen Besucher sehr zufrieden und freut sich auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr. Über 100 Aussteller aus ganz Deutschland kamen mit einem ausgesuchten Angebot spezieller Pflanzen und Accessoires für Garten, Terrasse und Balkon, mit Kunsthandwerk, Mode und Schmuck nach Kronach zu diesem blumenreichen, lebendigen und kreativen Fest, das seine Besucher auch mit Zirkus und Musik, Fachvorträgen, Sonderführungen und Kulinarischem verwöhnte.

Carolin Kimmelmeier